

PRESSEINFORMATION

Ttl.: Grazer Solar-Pionier SOLID feierte „25 JAHRE UNTER DER SONNE“! Uttl.: Solare Großprojekte sind wichtiger Teil der Wärmewende.

Graz, 19. Oktober 2017. Was vor 25 Jahren als privates Pilotprojekt eines jungen Biologen zum Schutz der Umwelt in Graz begann, wurde zum internationalen Vorreiter im Solarthermie-Bereich. Im Laufe der letzten 25 Jahre hat der Grazer Solar-Pionier SOLID mehr als 300 Großsolaranlagen weltweit geplant, entwickelt und errichtet und dreißigmal die größte thermische Solaranlage des jeweiligen Landes eröffnet. In Summe wurden mit diesen Anlagen über die 25 Jahre rund 17,5 Millionen Liter Öl mit Sonnenenergie substituiert. Unter dem Motto „25 Jahre unter der Sonne“ beging SOLID gestern in Anwesenheit von Polit-Prominenz und des Who is Who der steirischen Energiebranche sein 25-jähriges Firmenjubiläum. Neben dem Grazer Bürgermeister Siegfried Nagl, Landtagsabgeordneter Lara Köck sowie Wegbegleitern und UnterstützerInnen gratulierte auch WKO Steiermark-Direktor Karl-Heinz Dernoscheg, der den SOLID-Gründern Christian Holter und Franz Radovic für das erfolgreiche internationale Engagement mit einer Exportquote von rund 80 Prozent eine Auszeichnung der österreichischen Außenwirtschaft überreichte.

Solare Großprojekte sind Kernelement der Wärmewende.

Seit nunmehr 25 Jahren ist SOLID Pionier im Bereich große thermische Solaranlagen und konnte über viele Jahre die Entwicklung von Erneuerbaren Energiesystemen in Österreich und international mitgestalten und vorantreiben. Heute liefern in Europa Anlagen in Portugal, Belgien, Schweden, Bosnien, Tschechien, Italien, Bulgarien und dem Kosovo solare Wärme und Kälte.

2006 erfolgte der Schritt nach Asien mit einem aufsehenerregenden Projekt für die Olympischen Sommerspiele in Peking. Im Jahr 2009 setzte die bis 2013 leistungsstärkste solare Kühlanlage der Welt in Singapur neue Maßstäbe. In Amerika und der Karibik sind zwölf Anlagen mit 16.000 m² Kollektorflächen in Betrieb, u.a. auf Dachflächen der Harvard University und den Produktionshallen von Pepsi Cola. Im Jahr 2015 wurde ein weiteres Leuchtturm-Projekt mit 5.000 m² Sonnen-Kollektoren in Phoenix/Arizona fertiggestellt: Solare Wärme und Kälte für die Desert Mountain Highschool. Kurz vor der Inbetriebnahme steht das Projekt „Solares Warmwasser und Kühlung für Nicaraguas größtes und modernstes Spital“ - das »Hospital Militar Dr. Alejandro Dávila Bolaños« in der Hauptstadt Managua. Aus 4500 m² Kollektorfläche produzierte Sonnenenergie substituieren jährlich 410.000 Liter Öl und 1.100 Tonnen CO₂. Alle von SOLID installierten Großsolaranlagen sparen in Summe in jeder Sekunde etwa 0.5 Liter Öl ein und treiben damit die Wärmewende voran. Die Hälfte aller großen, weltweit installierten Solar Cooling Anlagen wurden von SOLID errichtet, unter ihnen die drei leistungsstärksten Anlagen weltweit.

„Der weltweite Bedarf nach Wärme und Kälte nimmt stetig zu. Solarthermie entwickelt sich immer mehr zum Kernelement der zukünftigen Wärmeversorgung in Städten. Wenn wir uns den Herausforderungen des Klimaschutzes und der Energiewende erfolgreich stellen wollen, braucht es neue innovative Konzepte mit ökonomischen sowie ökologischen Systemlösungen wie das Projekt BIG Solar in Graz“, so Christian Holter, SOLID-Geschäftsführer. Im Jahr 2014 entwickelte SOLID das erste Konzept für BIG Solar Graz. Mit dem Leuchtturm-Projekt mit 450.000 m² Solarkollektoren können 20% des Grazer Fernwärmebedarfs aus Solarthermie gedeckt werden. BIG Solar ist ein wesentlicher Schritt in Richtung Wärmewende und auch auf andere Städte und Gemeinden übertragbar.



Bildtext v.l.n.r.: SOLID-Jubilare Franz Radovic und Christian Holter, C: J.J. Kucek
Weitere Informationen zur Geschichte von SOLID sowie Fotos in Druckqualität in der Dropbox: <https://www.dropbox.com/sh/5fgnu3s0w38iszu/AADwhPrILDUz-f3wQZQCgK6Sa?dl=0> Für Presseveröffentlichungen honorarfrei, Copyright-Nachweis: J.J. Kucek bzw. SOLID

Energie-Contracting – ein WinWin-Geschäftsmodell für Anbieter und Kunden.

SOLID ist spezialisiert auf sämtliche Anwendungsgebiete für thermische Großsolaranlagen, plant, baut, liefert und montiert weltweit Anlagen für Warmwasserbereitung, Raumheizung und -kühlung, Fernwärmeeinspeisung, solare Prozesswärme und -kälte und ist damit weltweit einziger Komplettanbieter für Solarwärme und -kälte.

Im Rahmen des Energie-Contracting finanziert und errichtet die Firma SOLID die Großsolaranlagen und betreibt auch die Anlagen selbst. Im Gegenzug erwerben die Kunden die Solarwärme oder Solarkälte. Mit diesem Geschäftsmodell wurden weltweit Anlagen, u.a. die Leuchtturmprojekte in Singapur und Arizona errichtet, zu den Kunden zählen aber auch z.B. die Energie Graz, die Energie Steiermark, und die Grazer Firma AVL mit der ersten neu gebauten Contracting-Anlage für solare Prozesswärme. *„Insgesamt haben wir weltweit Anlagen mit rund 30 Millionen Euro Investitionsvolumen im Contracting unter Vertrag, davon mehr als 10 Millionen Euro alleine in Österreich, die wir über Banken und mit Mitteln aus unserem Crowdfunding-Projekt „SOLID Invest“ finanzieren, so SOLID-Geschäftsführer Franz Radovic.*

SOLID Invest – das bis dato erfolgreichste Grazer Crowdfunding-Energieprojekt.

Finanziert werden die Contracting-Projekte seit 2013 neben Banken über ein speziell dafür entwickeltes Finanzierungsmodell: **SOLID Invest** – Österreichs erstes Bürgerbeteiligungsmodell für Solarthermie. Auf Basis von „lending based Crowdfunding“ (Geld gegen Zinsen) konnten bis dato bereits mehr als 2,3 Mio Euro Privatkapital von mehr als 300 InvestorInnen eingesammelt werden. Dadurch wird bei der Bevölkerung stärkeres Bewusstsein für eine umweltfreundliche Technologie geschaffen und zudem die Möglichkeit, einen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten, angeboten.

Weitere Informationen: www.solid.at

Medienkontakt:

Mag.a Andrea Pavlovec-Meixner
ComCom-Netzwerk für Kommunikation
m.: 0664 264 20 35
e.: pavlovec@comcom.co.at